



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

April - Mai 2022 Nr. 176

„ICH WAR TOT - UND SIEHE: ICH LEBE, IN EWIGKEIT,
UND ICH HABE DIE SCHLÜSSEL DER HÖLLE UND DES TODES!“

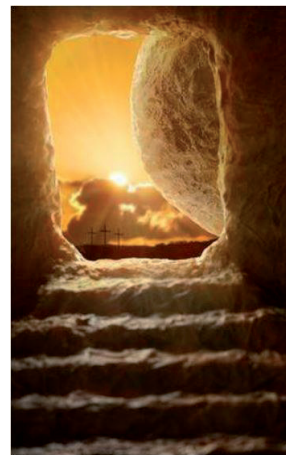
Liebe Leserin, lieber Leser,

so sagt es der Auferstandene! „Ich war tot – und kenne alle Dunkelheiten bis hinunter in die Hölle“. Das Kreuz ist kein Symbol der Niederlage. Vielmehr ist es ein **geerdetes Plus-Zeichen** der ewigen Liebe! Alles, was uns drückt, hat Platz unter dem Kreuz. Denn dort starb der, der uns erlöst hat: vom blinden Schicksal, von dunklen Mächten, von der Sinnlosigkeit des Lebens, und von dem Gericht.

Und am dritten Tag wurde der schwere Stein am Grab, der Leben und Hoffnung begraben wollte, gesprengt. Er musste der Kraft des lebendigen Gottes weichen. Mächte, die den Toten festhalten wollten, werden entthront. Jesus übernimmt die **Schlüssel-Gewalt**, uneingeschränkt. Die kann ihm nun keiner mehr rauben.

Für den oft gebeutelten Martin Luther war das ein starker Impuls, dass er weiter voran gehen konnte. Manches Mal hat er in dunklen Tagen „**Vivit**“ („Er lebt!“) mit Kreide auf seinen Tisch oder an eine Tür geschrieben.

Und als ein neues Portal für das Wittenberger Pfarrhaus zu fertigen war, sollten die Steinmetzmeister im Schluss-Stein ebenfalls dieses Vivit einmeißeln. Damit es **immer vor Augen** war – der Gang ging ja am Tag mehrmals da durch:



„Er lebt!“ Ob du nun gut drauf bist oder durchhängst. Jesus lebt! Deshalb, lieber Martin & Co.: Schau auf diesen Schluss-Stein, und mach dir bewusst: **Dein Jesus ist lebendig**: der mit der unschlagbaren Liebe (Karfreitag), und der mit der uneingeschränkten Macht (Ostern), der ist bei dir!

In diesem Sinn wünsch ich Ihnen allen: „Frohe Ostern“!

Pf. Rainer Jansen

Stabwechsel

Intro: Das ist immer etwas Spannendes bei einem Staffellauf, dass der Stabwechsel gelingt. Natürlich auch, dass jeder einzelne Läufer voll da ist und alles gibt. Ich hab noch das Staffelfinale der Olympischen Spiele von München vor Augen, wo Heide Rosendahl als Schlussläuferin das Rennen gegen die Super-Sprinterin Renate Stecher für sich / für uns entschied (Da denken jetzt sicher einige: Wer ist das denn? Oder: Wie alt ist der denn? Egal...).

Beim **Stabwechsel am 20. Februar 2022** in unserer Kirche war der Eine, Jörg Kernstock, Start-bereit, und die Andere, **Benita Schuppener**, konnte die Staffel gut weitergeben. Ohne feste Verantwortung läuft sie aber noch mit, als „Ersatzfrau“ im erweiterten Team.

Im Namen der Kirchengemeinde wurde ihr mit Worten **herzlich gedankt** für die Kraft und Liebe, die sie bisher in ihren Dienst eingebracht hat, und mit einem netten Blumenstrauß und einem Büchlein, mit dem Titel: „Jesus – Der Gott, der deinen Namen kennt“.

Dann wurde **Jörg Kernstock** mit Lesung, Gebet und der Verpflichtungsfrage **in seinen Dienst eingeführt und gesegnet** – mit einem Wort aus den Psalmen: „Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte, und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN, dass ich verkündige all sein Tun“!

In der **Predigt** ging es um einen Abschnitt aus Psalm 16, der in der Bibel überschrieben ist mit den Worten: „Das schöne Erbteil. Ein goldenes Kleinod Davids“. Da freut sich einer mächtig über sein Erbe: „**Mir ist ein schönes Erbteil zugefallen. Ich habe gesagt zu dem HERRN: Du bist mein Gut und mein Teil!**“



Als viele Jahre vor diesem Gebet die Stämme Israels ihr „Erbe“ bekamen, da wurde jedem Grund und Boden zugeteilt. Nur Levi ging „leer“ aus. Sein „Anteil“ am Erbe war Gott und der Dienst für Gott. Aber das war keine Benachteiligung, sondern **ein Geschenk und eine besondere Berufung**, und die konnte zu dem dankbaren Bekenntnis führen: „Das Los hat's gut mit mir gemeint: Gott ist mein Anteil!“

Durch Jesus Christus sind auch wir mit einem himmlischen Erbe beschenkt. Und davon können und sollen wir im Dienst für Gott etwas weitergeben.

Konfirmation

Am **8. Mai** wollen neun Teenies ihre Konfirmation feiern. Wir wünschen ihnen und ihren Familien einen schönen und gesegneten Tag. Und wer ist da heuer mit dabei? Es sind:



Aus Brodswinden :	Marie Häblein Mara Mildner	Jakob Kernstock Justin Rimar	Amelie Meyer Anna-Lena Stanisic
Aus Wallersdorf :	Daria Müller	Melissa Roth	
Aus Claffheim :	Samira Reiber		

Jubiläums-Konfirmation



Letztes Jahr ging aufgrund des notwendig gewordenen Verschiebe-Bahnhofs so einiges durcheinander – konnte dann aber Gott sei Dank doch so gefeiert werden, wie geplant.

In diesem Jahr sind regulär wieder die älteren Jahrgänge dabei. Und das heißt: Die **Eisernen**, die **Diamantenen** und die **Goldenen** Jubilare.

Die „**Eisernen**“:

Der Jahrgang, der am Palmsonntag **1956** von Pfr. Weidt konfirmiert wurde (es waren damals 11).

Der Jahrgang, der am Palmsonntag **1957** von Pfr. Weidt konfirmiert wurde (damals ebenfalls 11).

Die „**Diamantenen**“:

Der Jahrgang, der am Weißen Sonntag **1961** von Pfr. Medicus konfirmiert wurde (es waren damals 9).

Der Jahrgang, der am Weißen Sonntag **1962** von Pfr. Medicus konfirmiert wurde (damals 14).

Die „**Goldenen**“:

Der Jahrgang, der am Weißen Sonntag **1971** von Pfr. Medicus konfirmiert wurde (es waren damals 17).

Der Jahrgang, der am Weißen Sonntag **1972** von Pfr. Distler konfirmiert wurde (damals 15).

Die **Festgottesdienste** (jeweils ab 9.30 Uhr) sind auf Ende Juli geplant: Die „**Goldene**“ Feier findet am **24. Juli** statt, und die „**Diamantenen**“ und „**Eisernen**“ Jubilare feiern miteinander am **31. Juli**.

Seniorennachmittag

Lange waren in unserem Gemeindebrief die Seiten bezüglich Seniorennachmittag unterbesetzt, und deshalb soll es hier mal ein paar Zeilen mehr geben. Auch die Veranstaltungen waren zurück gefahren, aus gegebenem Anlass.



Jetzt aber wollen wir endlich wieder **ein Sommerfest planen**. Der „harte Kern“ der SeniorInnen, der auch in den letzten Monaten mitgefeiert hat, möge Freundinnen und Freunde dazu ermutigen, dass sie wieder mit dabei sind. **Vielleicht kommen auch mal wieder neue Gesichter dazu**. Ab der „Goldenen Konfirmation“ oder ab 70 darf man sich ja gerne dazu zählen, auch wenn man noch nicht „alt“ ist.

Oder denkt einer wie unsere Nachbarin in meiner ersten Gemeinde, die mit ihren 92 Jahren sagte: „Was will ich denn bei die alten Leut?“ (wie die auf dem Bild) Gemeinschaft, ein leckeres Kaffeechen, Plaudern und gute Gedanken im Kreis von vertrauten Menschen ist jedoch bei denen ganz nett und tut gut. Und deshalb an dieser Stelle schon mal herzliche Einladung zu unserem nächsten Treffen:

SENIOREN-SOMMERFEST AM DONNERSTAG, 2. JUNI 2022, AB 14.30 UHR IM GEMEINDEHAUS



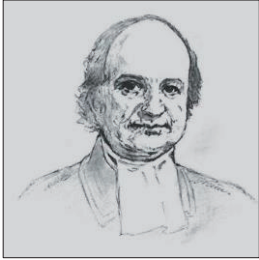
Am 17. März hatten wir unseren **letzten Senioren-Gottesdienst** in der Kirche. Wie üblich begleitete Heinz Bauer die Lieder an der Orgel. Den nicht erst in den letzten Tagen durch **schlechte Nachrichten** besorgten oder verängstigten Gemütern sollte durch die Botschaft und die Lieder die **gute Nachricht** von einem Gott, der dennoch da ist und mit uns ist, ins Herz gelegt werden.

Wir sangen Verse von „Ich steh in meines HERREN Hand“ und „Wer nur den lieben Gott lässt walten“. Die Informationen darüber, wer diese Lieder geschrieben hat und wie sie entstanden sind, war sicher eine kleine Hilfe auch für das eigene Leben.

Philipp Spitta schrieb das Lied „**Ich steh in meines HERREN Hand**“. Er hat vor ungefähr 200 Jahren gelebt. Spitta musste durch manche Not gehen. Als Vierjähriger hat er seinen Vater verloren, der aus einer Hugenotten-Familie stammte, die aus Frankreich vertrieben worden war. 10-jährig bekam Spitta eine schwere Tuberkulose, und fiel dadurch in der Schule aus. Sein Bruder, der Theologie studieren wollte, ist ertrunken. Und Philipp ist in große Zweifel gekommen. Seine Mutter war Jüdin, die in Jesus

den Messias gefunden hat. Sie hat dem Sohn sicher einiges von ihrem Glauben weiter gegeben.

Als Spitta nach einer nachgeholt Schulzeit studieren konnte, ging es ihm teils wie Martin Luther: Er spürte, dass er Gott in keiner Weise genügen konnte, fand dann aber einen guten Seelsorger, der ihn da durchführte, und ihm die Liebe Gottes groß machte.

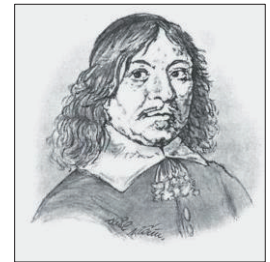


Spitta schrieb darauf hin: „Wer diese Erlösung Jesu ergreift, der muss ein seliger Christ sein“. Mit Freuden führte er sein Studium zu Ende. Als es ans Examen ging, wurde er sorgfältig verhört – mit dem Hintergedanken: Ob er nicht doch die Liebe zu Jesus etwas zu sehr betont.

Da schrieb Spitta an einen Freund: „Unser HERR Jesus examinierte auch einmal einen Kandidaten für sein Hirtenamt. Aber er stellte nur eine Frage. Und die lautete: „Hast du mich lieb?“ Als dann dieses Examen recht bestanden war, sagte er zu ihm: Weide meine Schafe“! (Sie kennen sicher diese Oster-Geschichte.)

Unter dem Eindruck dieses Examens, und dem Druck, den er wegen seines Glaubens immer wieder bekam, dichtete Spitta: „Bei dir, Jesu, will ich bleiben“. Und: „Ich steh in meines HERREN Hand, und will drin stehen bleiben; nicht Erdennot, nicht Erdentand soll mich daraus vertreiben“.

Das andere Lied stammt von **Georg Neumark**, der vor etwa 400 Jahren lebte. „**Wer nur den lieben Gott lässt walten**, und hoffet auf ihn allezeit, den wird er wunderbar erhalten: in aller Not und Traurigkeit“!



Neumark ist im Krieg ausgeplündert worden, und hat alles verloren, was er hatte. Bettelnd hat er sich dann weiter durchgeschlagen. Oft hatte er dabei ein Wort aus Psalm 77 im Sinn: „Ich sinne nach – und mein Herz ist betrübt. Darunter leide ich, dass die rechte Hand des Höchsten sich so ändern kann“. Hat sich die Hand des Höchsten geändert? So fragen wir uns wohl auch manchmal, wenn wir „die Welt“ nicht mehr verstehen.

„HERR, bist du (noch) da?“ Aber dann darf Neumark eine große Gebetserhörung erleben, und er ist übergelukkig, und hält fest: „Dieses Glück erfreute mich so sehr, dass ich noch am selben Tag meinem lieben Gott zu Ehren dieses Lied verfasste“. Und er gab ihm die Überschrift: „Trostlied, dass Gott einen jeden zu seiner Zeit versorgen und erhalten will!“

Neumark hatte dann auch noch viele gute Jahre. Seine schönsten geistlichen Verse dichtete er jedoch in jener Zeit, als, wie er schrieb, „Tränen und Sorgen sein tägliches Frühstück waren“...



Bunte Tage im Kindergarten

Zu unserer Faschingsfete am Rosenmontag und auch am Faschingsdienstag durften wir viele bunt kostümierte Kinder begrüßen. In jeder Gruppe wurde mit Faschingsliedern für Stimmung gesorgt. Die Kinder tanzten, tobten und es gab unterschiedliche Spiele für alle. Zur Stärkung gab es Faschingskrapfen, Butterbrote und Knabbereien, bis die Feiern am Nachmittag langsam ausklangen.

Thema Feuer

In den letzten Monaten haben sich die Kinder intensiv mit dem Thema Feuer beschäftigt. Wir haben auch einen kleinen Probealarm durchgeführt und uns schon einmal auf die noch kommenden Experimente und eine größere Feuerübung vorbereitet.

Personal

Franziska Grüber hat uns zum 31.03.2022 verlassen. Sie wird sich einen langen Traum erfüllen und auf Weltreise gehen. Wir wünschen unserer „großen Franzi“ alles Gute für Ihre Reise, jede Menge tolle Erfahrungen und Gottes Segen auf ihrem Weg. Auch Franziska möchte sich kurz bei Ihnen verabschieden:

Liebe Gemeinde,
ich möchte mich für die tolle Zeit im Kindergarten Lummerland bedanken. Ich konnte viele Erfahrungen sammeln und freute mich über jede einzelne



Begegnung. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit mit dem Team und auch den Eltern. Macht's gut und vielleicht bis bald!

Eure Franziska Grüber

Ab 01.04.2022 wird **Brittney Knorr** wieder bei uns in der Nepomukgruppe tätig sein. Sie kommt nach zwei Jahren Elternzeit wieder als Teilzeitkraft zu uns in den

Kindergarten.
Wir freuen
uns schon!

Spatenstich

Am
24.03.2022

fand in unserem Kindergarten nun endlich der offizielle Spatenstich statt.

Die Kinder sangen zum Auftakt der Veranstaltung ein Baustellen-Lied. Nach kurzen Ansprachen



von Herrn Deffner, Herrn Pfarrer Grimm und Natascha Schiefer wurden alle zu einem kleinen Imbiss und offenen Gesprächen eingeladen.

Im April 2023 sollen laut der Ansprache von Herrn Deffner und dem aktuellen Bauzeitenplan die Bauarbeiten bereits beendet werden und der



Anbau wäre dann bezugsfertig.

Ab Mitte April ist damit zu rechnen, dass alle Vorbereitungen soweit getroffen wurden und die Rohbauarbeiten starten.

Unsere Termine

12. + 13.04.2022: Kinderabendmahl

Wir gehen am Vormittag in die Kirche und feiern ein Kinderabendmahl mit Herrn Pfarrer Grimm.

27.-29.04.2022: Schuleingangsuntersuchung

Frau Pickl vom Gesundheitsamt kommt zu uns in den Kindergarten und wird unsere Vorschulkinder vor dem Schuleintritt untersuchen.

16.05.-19.05.2022: Kids-Pro

Frau Möstl wird mit den angemeldeten Kindern das Kinderschutztraining durchführen.

Der Elternbeirat des Kindergartens
lädt alle herzlich ein zu einem

FREILUFTBASAR

AM SONNTAG, 03.04.2022
AM GEMEINDEHAUS.

Der Verkauf findet von **14:00–15:30** Uhr statt.

Es gibt auch wieder Kaffee und Kuchen für unterwegs.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.



Wir suchen dich!



Für das Kindergartenjahr 2022/23

suchen wir

SPS I/II oder SEJ-PraktikantInnen

zur Ausbildung als ErzieherIn

Bist du noch auf der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz?

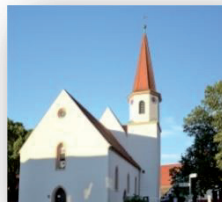
**Im Evang. Kindergarten – Lummerland, in Brodswinden freuen wir uns auf deine
Bewerbung für die Kindergarten- oder Krippengruppe.**

Sende deine Bewerbung an:

Evang. Kindergarten Lummerland, Natascha Schiefer
Am Wolfsbuck 42, 91522 Ansbach Tel.: 0981 17774
oder per E-Mail: kiga.brodswinden@elkb.de



Gottesdienste in unserer Bartholomäus-Kirche



... im April

03. April

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Grimm

10. April Palmsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer i.R. Wagner

14. April Gründonnerstag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und
Abendmahl (Saft)

Pfarrer Grimm

15. April Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Grimm

17. April Ostersonntag

6.00 Uhr Osternacht

Team

18. April Ostermontag

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Grimm

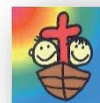
24. April

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Schuh

Sonntag, 10. April

gleichzeitig Kindergottesdienst



... im Mai

01. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer i.R. Kietz

07. Mai

18.00 Uhr Beichte und Abendmahl
(Wein) zur Konfirmation

Pfarrer Grimm

08. Mai Konfirmation

9.30 Uhr Festgottesdienst

Pfarrer Grimm

15. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Grimm

22. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer i.R. Kietz

26. Mai Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Grimm

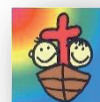
29. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl (Wein)

Pfarrer Grimm

Sonntag, 15. Mai

gleichzeitig Kindergottesdienst



Wir gratulieren unseren Geburtstags-Jubilaren ...



... im April

02.04.	Gertraud Wegert, Brodswinden	zum 86.
02.04.	Siegfried Blank, Brodswinden	zum 72.
04.04.	Hilde Schultheiß, Brodswinden	zum 83.
04.04.	Babette Vogel, Wallersdorf	zum 72.
05.04.	Walter Hochreuter, Claffheim	zum 81.
06.04.	Helga Troßmann, Wallersdorf	zum 85.
06.04.	Heidemarie Rieger, Wallersdorf	zum 82.
10.04.	Erika Wirth, Claffheim	zum 82.
12.04.	Marianne Enser, Gösseldorf	zum 82.
14.04.	Renate Pachsteffl, Höfsetten	zum 79.
16.04.	Frieda Hamberger, Wallersdorf	zum 89.
16.04.	Helmut Weiß, Brodswinden	zum 70.
20.04.	Hans Flühr, Wolfartswinden	zum 74.
24.04.	Inge Sturm, Claffheim	zum 73.
26.04.	Horst Wirth, Wolfartswinden	zum 82.
26.04.	Ingrid Böker, Brodswinden	zum 81.
26.04.	Emma Gehret, Wallersdorf	zum 74.

... im Mai

03.05.	Ernst Meyer, Gösseldorf	zum 75.
07.05.	Werner Diessl, Wallersdorf	zum 71.
11.05.	Berta Ruppel, Brodswinden	zum 82.
11.05.	Otmar Wißmeier, Brodswinden	zum 70.
13.05.	Erhard Edelhäuser, Brodswinden	zum 76.
17.05.	Gisela Anders, Höfsetten	zum 84.
25.05.	Helga Reuter, Wallersdorf	zum 70.
27.05.	Rosina Sitterli, Höfsetten	zum 88.
30.05.	Hannelore Seßner, Höfsetten	zum 77.

Auf dieser Seite werden regelmäßig die Kirchengemeinde-Mitglieder ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Diese Information im Gemeindebrief wird weitgehend gern angenommen. Auch aufgrund der Datenschutzverordnung weisen wir darauf hin, dass Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt melden, wenn Sie keine Veröffentlichung (mehr) wünschen. Danke.

Freier Gottesdienst



Am **6. Februar** traf sich eine große Gemeinde zum „**Freien Gottesdienst**“ in der Kirche. Und sie erlebte eine schöne und abwechslungsreiche Zeit. Ein super **Musik-Team** begleitete uns bei den etwas neueren Liedern mit Stimme und Instrument.

Ein weiteres Team gab uns mit Bildern, Video-Clips und Berichten einen Einblick in eine in der Gemeinde bereits vorgestellte Arbeit: die „**Kampala Kids**“.

Im Februar 2021 gab es Kontakt zu diesem Projekt. „Dort kommen Kinder aus dem Slum jeden Tag in ein gemietetes Haus. Sie erhalten Essen, werden aufgeklärt und informiert über Hygiene und Sexualität. Sie trainieren Tanz und Gesang. Lesen miteinander die Bibel. Sie lernen Struktur und erhalten dadurch eine Perspektive, ihrer Armut zu entkommen.



Hautnah erlebten wir, wie viel es den Kindern und Jugendlichen bedeutete, dass sie von uns in ihrer Not gesehen wurden...“ (so auf der homepage)



Daraufhin wurde der Verein „Kampala Kids Deutschland e.V.“ gegründet, und es entstand die „**Weihnachtsaktion 2021**“, die Hilfe zur Selbsthilfe geboten hat:

In Uganda wurde aus Spendengeldern warme und neue Kleidung hergestellt. Die Kinder dort freuten sich riesig darüber. „Natürlich auch über das üppige Essen, das in Uganda bei jedem großen Ereignis dazu gehört. Zu dem fing für Sie nach fast zwei Jahren Pause endlich am Montag, 10.01.22, die Schule wieder an.

Nochmal **ein herzliches „webale nyo“ (vielen Dank)** und Gottes Segen!“ (homepage)

Die **Predigt** hatte beim Freien Gottesdienst das Thema: „**Jesus und der sinkende Petrus**“. Früher war diese Szene oft auf den Konfirmations-Urkunden festgehalten, mit einem Bild vom bekannten Künstler von Carolsfeld.

Die Freunde von Jesus sind auf dem See in einem Boot. Ein **Sturm** ist aufgezogen, und der wird immer stärker. Lange, ja: viel (!) zu lange lässt Jesus auf sich warten – so empfinden es seine Freunde.

Anfangs hatte es Jesus so eilig, als er seine Jünger schier genötigt hat (so steht es wörtlich da!), dass sie ins Boot steigen, um ans andere Ufer zu fahren! Und nun? „**Jesus, wo bist du?** Wir brauchen dich! Jetzt! Warum bleibst du denn so lange weg?“



Der Evangelist schreibt: „**Und Jesus sah**, dass sie sich abplagten beim Rudern, weil der Wind ihnen entgegen stand, und er kam in der vierten Nachtwache zu ihnen“. Jesus sah sie in ihrer Not und Bedrängnis, und er kam! Es war also nur ein gedachtes und gefühltes Verlassen-Sein. Jesus hatte sie jedoch noch immer im Blick, und in seiner Fürsorge, auch wenn die „Nacht lange währte“.

Also war es mal wieder ein **Teil seiner Jüngerschafts-Schule**: Er hatte sie bisher nie im Stich gelassen – sollte er es jetzt tun? Und wenn er damals – das steht sechs Kapitel weiter vorne bei Matthäus, den Orkan gestillt hat – sollte er dann jetzt versagen?

Jesus kam „und **ging auf dem See**“! Was für ihn in der Kraft Gottes so selbstverständlich war, dass er sich nicht vor den Elementen beugen muss – für die Jünger ist es einfach zu viel. Sie schreien vor Furcht. Aber Jesus sagt sofort: „Ich bin’s, fürchtet euch nicht“!

Als Petrus daraufhin, obwohl sie doch voller Furcht waren, Jesus geantwortet hat, und dann auch noch so unglaublich mutig aus dem Boot gestiegen ist, da kommt dieses „sofort“ gleich wieder: Petrus sieht (erst jetzt?) diese gewaltigen Elemente und verliert Jesus aus dem Blick. Und er kann nur noch um Hilfe rufen, als er zu sinken beginnt. „**Sofort**“ **streckt Jesus ihm seine Hand entgegen**, ergreift ihn und hält ihn fest. Er kommt nicht zu spät, wenn der Freund in den Seilen hängt, oder im Meer.

Auf der Konfirmations-Urkunde hat der Künstler noch einen kleinen erhobenen Finger von Jesu linker Hand ins Bild gesetzt. Um zu sagen: Petrus, oder wie du heißt, und was du bist, Konfirmand vielleicht oder ein älteres Semester: „**Schau auf mich, gerade auch da, wo dich die Umstände runter ziehen**. Und vertrau mir: Ich bin da, ich komme nicht zu spät, und ich bin der HERR über alles!“



Kindergottesdienst

Im Kindergottesdienst wird eine Geschichte aus der Bibel anschaulich erzählt, gesungen und gebastelt.

Es kommen durchschnittlich zehn Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren, wovon zwei bis drei von ihren Eltern begleitet werden. Ich freue mich sehr, dass der Kindergottesdienst so gut angenommen wird.

Bei der Gestaltung des Programms werde ich von vier Präparand/innen unterstützt. Momentan gilt die 3G-Regel.

Die nächsten Kindergottesdienste finden am Sonntag, 10.04 und am 15.05 während des Gottesdienstes im Gemeindehaus statt.

HERZLICHE EINLADUNG!!!
Liebe Grüße,
Corinna Weiß

Sommerfreizeit in Schweden

Im Zusammenschluss mit der Ev. Jugend Ansbach fahren unsere Teens in den Sommerferien nach Schweden. Mitfahren kann jeder zwischen 13 und 17 Jahren. Wem



Sommerfreizeit

ASARUM, SCHWEDEN | 6.-16.8.22

Für Teens von 13 bis 17 Jahren

Anmeldung & Infos:
www.ej-ansbachstadt.de



Reisepreis: 490 €

Buche bis zum **13. April 2022** & sichere dir **30€ Frühbucherrabatt**

es ein Anliegen ist, Kinder und Jugendliche kostengünstige Freizeiten zu ermöglichen, kann gerne einen finanziellen Beitrag leisten.

Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt Ansbach

IBAN: DE48 7655 0000 0008 4683 08

BIC: BYLADEM1ANS

Verwendungszweck: Freizeitmaßnahmen Ev Jugend Ansbach, Name

SUCHE, DIE ZWEITE

„**Alles hat seine Zeit**“ Prediger 3,1-8

„**Einer trage des anderen Last**“ Galater 6,2

In der Kirchengemeinde Brodswinden gibt es viele Arbeiten, manche in Vollzeit oder Teilzeit, andere auf Minijobbasis, das meiste ehrenamtlich.

Man denke an die Pfarramtssekretärin oder an die Organisten. Wie viele Konfis und Präpis brauchen eine Unterschrift von den Mesnerinnen, auch ganz junge Mesner gab es schon. Da sind Menschen, die sich um die Halle oder die Rasenmäher auf dem Friedhof kümmern, nicht zu vergessen die Totengräber. Unsere Gebäude wollen auch sauber gehalten werden, hier werden Leute für unser Gemeindehaus und die Kirche benötigt. Der Kindergarten wird nach seiner Erweiterung hier auch Verstärkung brauchen.

Im Moment sind alle diese Stellen seit Jahr(-zehnt)en besetzt, habt vielen Dank für eure Treue.

Wir wissen aber alle, dass wir nicht jünger, gesünder und und und werden. Jeder wird mal krank, große OP, eine Reha, man wird anderweitig gebraucht (für Pflege, Enkelkinder), mancher möchte eine Zeit lang aussetzen. Vielleicht denkt manche/r, wenn ich nur eine/n Nachfolger/in hätte oder wir wenigstens zu zweit oder mehrere wären. Teilen ist immer gut, und die Augen offen halten für andere auch.

Wenn Sie gerne eine der oben genannten Tätigkeiten übernehmen würden (darf auch erst in Jahren sein), kontaktieren Sie doch unser Pfarramt oder jemanden von der Kirchengemeinde. **Das gleiche gilt auch für hier nicht erwähnte Bereiche oder die vielen Ehrenamtstätigkeiten.**

(Besondere) Termine

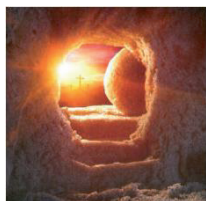


Gründonnerstag, 14. April: Jesus hat an diesem Tag mit seinen Freunden zum ersten Mal das **Abendmahl** gefeiert. „Zum Gedächtnis“ daran und zur Stärkung auf dem Weg wollen wir dieses Mahl empfangen. Seid herzlich dazu eingeladen!



Karfreitag, 15. April: Jesus hat gesagt: „Keiner hat größere Liebe als der, der sein Leben lässt für seine Freunde“. Es ist alles ganz bewusst für (!) uns geschehen. „Die Strafe liegt auf ihm, damit wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt“.

Ostersonntag, 17. April: Osternachtsfeier und Osterfrühstück im Gemeindehaus. Im vergangenen Jahr musste ich schreiben: „Für viele eine lieb-gewordene Tradition, aber die wird es aufgrund der momentanen Lage heuer (leider) nicht geben“. Aber für 2022 ist sie wieder eingeplant!



Um **6.00 Uhr** beginnt die Feier der Osternacht (das Abendmahl wird dabei aber als „Wandel-Abendmahl“ gefeiert. **Im Anschluss daran** findet das Osterfrühstück statt (das freilich etwas einfacher, aber immer noch voll lecker sein wird).

Herzliche Einladung auch zum Gottesdienst um **9.30 Uhr**.

Donnerstag, 19. Mai: Mitarbeiterabend.



Vorschau:

Sonntag, 26. Juni: Freier Gottesdienst

Sonntag, 17. Juli: Zeltgottesdienst auf dem TSV-Gelände (50-Jahr-Feier).

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 950 Stück

Druck:

DMP-DRUCKEREI

Ringstraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 09874-3349990
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühlleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991

**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des
Vormonats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

Ihre Apotheke vor Ort!



Wir freuen uns auf Sie!

BURG-Apotheke:
Hohe Beratungsqualität;
Hohe Medikamenten-
verfügbarkeit;
Geld sparen mit unserem
Treuebonusheft;
Sammelsticker für Kinder
Dauerhaft günstige Preise;
kostenloser Lieferservice
unter Tel. 09805-1750;

Tel. 09805-1750



Whatsapp: 0175-2241617

Kompressionsstrümpfe
Inkontinenzversorgung



Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.15 bis 13.00 Uhr; Mo, Do, Fr 14.30 bis 18.00 Uhr; Di 14.30 bis 19.00 Uhr; Sa 8.15 bis 12.30 Uhr

GEIGER



ERDGAS / STROM
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE

Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselsell plus

CLOPPENBURG GmbH

Ein Unternehmen der Cloppenburg Automobil SE
Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder



Rudolf-Diesel-Str. 2
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel. 0981/97001-0

Zweigniederlassung
Burgbernhaimer Str. 2
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/6633-0



*Friseur
Gruber*

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11



BRENNHOLZ- VERKAUF



Forstbetrieb
Thomas Krause
Industriestraße 10
91522 Ansbach

Tel.: 0981 / 5565



KFZ - Krause GmbH

Zur Schwedenschanz 2
91522 Ansbach

Telefon 0981 / 55 65
Telefax 0981 / 21 38

E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
www.Kfz-Krause.com



Fränkische Gastlichkeit
erleben im...



Hotel
*Landgasthof
Käßer*

★★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

- ✓ Wellness
- ✓ Skifahrten
- ✓ Tagesfahrten
- ✓ Erlebnisreisen
- ✓ Städtereisen, Musik & Kultur
- ✓ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

☎ 0981 - 188 915 20



Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach
info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Windsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax, 0981-94542 baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! **BAUSTOFFE**

und Steinmetzarbeiten

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsbedarf – Überführungen
 Beratung – Vorsorge
 Trauerhalle – Aufbahrungsräume
 Café
 Gräberaushub
 Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420



Eigene Schlachtung
 Eigene Herstellung
 Partyservice bis 500 Pers.
 Geschirr-Verleih
 Kühlanhänger-Verleih
 Geschenk-Ideen

Partyservice

„Eine der besten Adressen für Feinschmecker“

Metzgerei Rammler
 An der Brücke 6
 91586 Lichtenau
 Verkaufsautomat
 täglich 24 Stunden
 Telefon: 09827-222
 Telefax: 09827-7885



Metzgerei Rammler
 Brodswinden 3
 91522 Ansbach

Telefon: 0981-97780600

www.metzgerei-rammler.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
 Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin **Christina Häblein**
 Platenstraße 18 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 – 969 10 77
christina.haesslein@steuerring.de
www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
 nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



...und schmeckt!

Ansbach: Tel. 0981 - 2456
 Türkenstr. 60: Tel.: 0981 - 81797840
Burgoberbach: Tel. 09805 - 9337451
Eyb: Tel. 0981 - 97772420
Brodswinden: Tel. 0981 - 17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
 Fensterbänke • Treppenanlagen
 Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
 Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler



Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
 Schaffhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
 Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de



Ihr Malermeister Manfred Nehr



Brodswinden Hs. 10
 91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
 Fax 0981 / 14913

Wir sind AN.



Stadtwerke Ansbach

Stadtwerke Ansbach GmbH
Rügländer Str. 1
91522 Ansbach

www.stwan.de
Tel. 0981 8904 - 0

Optiker
KLEIN

Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel. (0981) 2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch

- Kundendienst
- Elektroanlagen
- Elektro-Geräte
- Sat-Anlagen
- Installation
- Photovoltaik
- Natursteinheizung
- staatl. geprüfte Gebäudeenergieberater

ZIEGLER ELEKTROTECHNIK
GmbH & Co. KG



Laurentiusstraße 9 · 91522 Ansbach
Telefon 09 81 / 6 64 39 · Fax 4 66 36 54
www.elektro-ziegler-ansbach.de

MADE BY HACKI

INNENAUSBAU
WOHNMÖBEL
KÜCHEN
SCHLAFZIMMER
BÖDEN
TREPPEN
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
U.V.M

mehr als nur Möbel...

Jürgen Hackeneis
Schreinermeister

Ratzenwinden 6
91623 Sachsen b.AN
Mobil: 0171-4488550
Email: hackibau@web.de
www.madebyhacki.de

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler

Höfsetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81/1 75 15
Fax: 0981/7 71 90



Ihr starker Partner
rund um's Büro!
Alles aus einer Hand!

kaiser
Bürotechnik

über 45 Jahre



Werner-von-Siemens-Str. 17
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel.: (09 81) 9 71 98 - 0
www.kaiser-bueroelektronik.de

- IT-Hardwarelösungen
- IT-Softwarelösungen
- Kassensysteme
- Büro- & Objektanlagen
- Bürotechnik
- Bürobedarf
- Technischer Kundendienst
- Bürobedarfs-Abholmarkt

ULLI
BAUGRUPPE
seit 1869
Ulsenheimer Lichtenau

ISZ
Insektenschutzzentrum GmbH
Lange Mähder 11 · 91589 Aurach
Telefon 09 80 4 - 93 99 90
www.insektenschutzzentrum.de

WIR SIND IHRE EXPERTEN FÜR:

FENSTER | GARAGENTORE | DACHFENSTER
VORDÄCHER | ROLLLÄDEN | INSEKTENSCHUTZ
HAUSTÜREN | SONNENSCHUTZ
TERRASSENÜBERDACHUNGEN
LICHTSCHACHTABDECKUNGEN | MARKISEN
ALARMGRIFFE | QUALITÄT & SERVICE

FENSTERHAUS GmbH

Fensterhaus Ansbach GmbH
Lange Mähder 13 · 91589 Aurach
Telefon 09804 / 91 59 0
E-Mail info@fensterhaus.de
www.fensterhaus.de

SIE KÖNNEN SICH AUF UNS VERLASSEN!

ULLI BAU ...wir bewegen was!
ULLI BAUTRÄGER innovativ & nachhaltig

ULLI SERVICE flexibel in die Zukunft
MUSER OHG

Tel.: 09827 / 9240 - 0 zentrale@ULLI-Bau.de

ULLI-Bau.de



Die **Eltern-Kind-Gruppe**

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Elke Hufnagel, Tel. 0981 / 77097

Kindergottesdienst in der Regel am 2. Sonntag im Monat, ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderstunde 1.-3. Klasse

jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Jungschar 4.-6. Klasse

jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Teeniekreis 7.-8. Klasse

jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien

Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Jugendkreis ab 9. Klasse

jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien

Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Kinder-
Stunde



Chor „Unterwegs“ montags (alle 2 Wochen, in den geraden Kalenderwochen)
von 19.30 bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus.

Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Lobpreisabend: mittwochs 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.

Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 - 4674426

Posaunenchor: Donnerstags 20.00 Uhr. Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:

Pfr. Rainer Grimm

Tel.: 0981/7311

Fax: 9508840

www.kirche-brodswinden.de

Gemeindebrief in bunt

pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Monika Einzinger:

Mo. 8.30-12.00 Uhr

Do. 8.30-12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:

Tel.: 17774

Fax: 9538796

kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:

Lotte Weiß Tel.: 7195

Margarete Kießling,

Tel: 0981-9778237

Vertrauensfrau des Kirchen-

vorstandes: Christine Schiefer,

Tel. 0981/77780

Spendenkonto

für alle kirchliche Zwecke:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Brodswinden

IBAN:

DE43 7655 0000 0000 2538 56

BIC: BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne
eine Spendenquittung aus!